

PAKT FÜR DAS ZUSAMMENLEBEN IN DEUTSCHLAND

WIR SIND MEHR!

Rechte Populisten und Extremisten fordern unsere freie, demokratische und offene Gesellschaft heraus: Chauvinismus, Hetze, Gewalt und rechter Terror sind Ausdruck und Folge. Im Windschatten von Anti-Corona-Demonstrantinnen und -Demonstranten suchen sie jetzt den Anschluss ins bürgerliche Lager – und fühlen sich inzwischen stark genug, den Sturm auf den Reichstag zu proben. Aber: Wir sind mehr! Und mit allen Demokratinnen und Demokraten wollen wir darum einen Pakt für das Zusammenleben in Deutschland schließen – ein deutliches Signal auf allen politischen Ebenen und der gesamten Gesellschaft.

Und das sind die Schwerpunkte:

- **Sicherheit** heißt: Schutz für sich und seine Familie. Dazu gehören eine gute und sichere Arbeit, bezahlbare Wohnungen, **starke soziale Sicherung** ebenso wie der **Schutz vor Kriminalität**, Diskriminierung und Ausgrenzung – und natürlich: vor Hetze und rechtem Terror! Unser **Sozialstaatskonzept** auf der einen Seite und beispielsweise **Schwerpunktstaatsanwaltschaften** gegen rechts auf der anderen.
- **Integration und Teilhabe** brauchen einen nationalen Kraftakt. Zum Beispiel durch eine bessere **Förderung aller Kinder** mit ihren Fähigkeiten, Talenten und Interessen. Aber auch mit einem **Partizipationsgesetz**, damit mehr Menschen mit Einwanderungsgeschichte ihren Platz finden in Behörden, Wissenschaft, Wirtschaft, Medien und Politik. Und: ein **Antirassismus-Beauftragter** der Bundesregierung.
- **Demokratie** soll ein **Eckpfeiler der Bildung** sein. Neugier und Weltoffenheit wollen wir fördern – zum Beispiel sollen junge Menschen einen Teil ihrer Ausbildung im Ausland machen können. Wir wollen die wichtigen Initiativen und Strukturen gegen rechts absichern und ausbauen mit dem „**Demokratiefördergesetz**“. Und für ein klares Bild der politischen Kultur in unserem Land wollen wir ein „**Demokratie-Monitoring**“ schaffen.

Den PAKT FÜR DAS ZUSAMMENLEBEN IN DEUTSCHLAND gibt es bei **SPD.DE**